



**C**arl Freiherr von **Plasits**, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und Commandant der Cavallerie-Truppen-Division in Lemberg, gibt hiemit in seinem und im Namen seiner Schwester **Sermine** Freifrau von **Seenuß**, geb. Frein von **Plasits**, Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihres unvergeßlichen Bruders, Sr. Excellenz des Herrn

## Franz Freiherr von Plasits

k. k. geh. Rath, Feldzeugmeister und Commandant des 10. Corps, Ritter des Ordens der eisernen Krone I. Classe (k.-D. III. Classe), Commandeur des St. Stefans- und Ritter des Leopold-Ordens (k.-D.), Inhaber des k. k. Infanterie-Regimentes Nr. 81 etc. etc.

welcher Montag den 16. Juni 1884, um  $\frac{1}{2}$  3 Uhr Morgens, nach langem Leiden, versehen mit dem heiligen Sterbe-Sacramente, im 58. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Mittwoch den 18. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Penzing, Parkgasse Nr. 26, in die Pfarrkirche zu Maria Hiebing überführt, daselbst um  $\frac{1}{2}$  3 Uhr feierlichst eingeseget und sodann auf dem Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 20. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Penzing, den 16. Juni 1884.



**C**arl Freiherr von **Wlasits**, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und Commandant der Cavallerie-Truppen-Division in Lemberg, gibt hiemit in seinem und im Namen seiner Schwester **Sermine** Freifrau von **Scenuß**, geb. Freiin von **Wlasits**, Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihres unvergeßlichen Bruders, Sr. Excellenz des Herrn

## Franz Freiherr von Wlasits

k. k. geh. Rath, Feldzeugmeister und Commandant des 10. Corps, Ritter des Ordens der eisernen Krone I. Classe (k.-D. III. Classe), Commandeur des St. Stefans- und Ritter des Leopold-Ordens (k.-D.), Inhaber des k. k. Infanterie-Regimentes Nr. 81 etc. etc.

welcher Montag den 16. Juni 1884, um  $\frac{1}{2}$  3 Uhr Morgens, nach langem Leiden, versehen mit dem heiligen Sterbe-Sacramente, im 58. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Mittwoch den 18. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Penzing, Parkgasse Nr. 26, in die Pfarrkirche zu Maria Hiebing überführt, daselbst um  $\frac{1}{2}$  3 Uhr feierlichst eingeseget und sodann auf dem Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 20. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Penzing, den 16. Juni 1884.

St.S. 451 → 1911

